

- a) Auftraggeber:
Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau-, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1,
17192 Waren (Müritz), Telefon 03991 177-652; Telefax 03991 177-602. E-Mail: hoch-
tiefbau@waren-mueritz.de.
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (VgG M-V)
vom 07. 07 2011 einschließlich der Verwaltungsvorschrift vom 07.03.2016 zum VgG M-V.
Vergabe-Nr.: 40-42/09/17H.
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Weg: nein
- d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen, Abbruch-, Rohbau-, Gerüstbau- und
Metallbauarbeiten. Erweiterung und Umbau eines vorhandenen Gebäudes, 4-geschossig / BGF
ca. 1200 m².
- e) Ort der Ausführung: GS „Am Papenberg“, Bürgermeister-Schlaaff-Straße 26 ,17192 Waren (Müritz).
- f) Art und Umfang der Leistung:
Los 1 – Erweiterter Rohbau mit BE, ca. 300 m³ Erdarbeiten, Abbrucharbeiten (215 m² Stb.-
Außenwände, Innenwände, WDVS, Fußbodenaufbauten mit Styropor-Gefahrstoff, Türen usw.),
Maurerarbeiten mit ca. 160 m² Innenwänden, Beton- u. Stahlbetonarbeiten mit ca. 55 m³
Fundamente, ca. 285 m² Wänden, 460 m² Decken, 25 m² Vordach, Erdungsanlage,
Abdichtungsarbeiten mit ca. 150 m² Sohlen- und Fundamentabdichtung und ca. 750 m²
Innenputzarbeiten.
Los 2 – Gerüstbauarbeiten mit ca. 200 m² – Fassadengerüst und ca. 150 m³ Raumgerüst.
Los 3 – Metallbauarbeiten mit ca. 230 m² – Fassaden davon ca. 45 m² Schrägfassade, 20 m² G30
Fenster und 8 Rauchschutztüren
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: ja
- i) Ausführungsfristen: Demontagen ab 05.03.2018 / Gesamtfertigstellung 21.12.2018
- j) Nebenangebote sind zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: ab 09.10.2017 bei Ingenieurbüro Peter Kirwitzke, Buchenweg
35, 17192 Waren (Müritz), Telefon: 0171 7276005 Telefax: 03991 634882
E-Mail: p.kirwitzke@jens-rupprecht.de. Der Versand erfolgt ab 10.10.2017.
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen: 40,00 EUR einschl. Leistungsverzeichnis (D83)
auf Datenträger oder E-Mail. Zahlungsweise Banküberweisung, Empfänger Ing.-Büro P. Kirwitzke:
IBAN DE53150501000640011918 BIC NOLADE21WRN. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird
nicht erstattet.
- m) entfällt
- n) Frist für die Einreichung der Angebote: 02.11.2017
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirt-
schaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz).
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Angebotseröffnung: **02.11.2017, 10:00 Uhr Los 1, 10:20 Uhr Los 2 und 10.40 Uhr Los 3**,
bei Stadt Waren (Müritz), Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zimmer 221, Zum
Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz),
Zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- r) Geforderte Sicherheiten: Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der
Abrechnungssumme. Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 4 Jahre.

- s) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: gemäß VOB/B § 16
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis zur Eignung:
Zum Nachweis seiner Eignung hat der Bieter mit der Angebotsabgabe Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen bzw. gemäß § 6b einen Nachweis der Präqualifikation oder eine Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124 liegt der Ausschreibung bei) zu erbringen. Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Der Bieter hat weiterhin eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkasse vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Weiterhin ist der Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung zu erbringen und die gültige Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes vorzulegen.
- v) Bindefrist: Die Bindefrist endet am 22.12.2017 (verlängerte Bindefrist).
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße (Nachprüfungsstelle gemäß § 21 VOB/A):
Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, Rechts- und Kommunalaufsichtsamt,
Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg